

Gefährdungsbeurteilung nach BioStoffV

(Bemerkung: Falls 1 Formular nicht ausreicht, bitte ein Weiteres ausfüllen)

2a) Biostoffverzeichnis

Def. „Gezielter Umgang“ / „NICHT-gezielter Umgang“ : s. Blatt 1 (Allg. Erfassungsbogen)

Erfassung der humanpathogenen BioStoffe und ihrer Eigenschaften:

Nr.	Namen und Subspezies, und Angabe, ob Wildtyp (=W) oder attenuiert (=A) der GEZIELT verwendeten humanpathogenen BioStoffe	Namen (und ggf. Subspezies) der NICHT-gezielt verwendeten BioStoffe (für die Arbeit übliches, typ. <u>Leitkeimspektrum human-pathogener BioStoffe</u>)	Biostoff-Risikogruppe (RG), toxische (T) od. sensibilisier. (S) Eigenschaften			Bekannte Übertragungswege Legende s.u. *)	Gebäude-Nr. + Räume bzw. Bereiche, in denen der Umgang stattfindet	Bitte markieren, wenn Kontakt <u>auch</u> bei bestimmungsgemäßem Betrieb möglich ist	Bitte markieren, wenn Kontakt <u>nur</u> bei Störung oder Unfall möglich oder denkbar ist	<u>Nicht-gezielter</u> Umgang <i>ist denkbar aber unwahrscheinlich mit folgenden weiteren, <u>seltener</u>, dafür <u>hoch virulenten</u> human-pathogenen Krankheitserregern:</i>	Biostoff-Risikogruppe (RG), toxische (T) od. sensibilisier. (S) Eigenschaften dieser seltenen BioStoffe		
			RG	/ (T) / (S)	a) b) c) d) e)						RG	/ (T) / (S)	
0 1 Bsp.	-	Typische Eitererreger (Staphylokokken, Streptokokken)	2			b, c, d, e	Geb. 14, EG (Sprechstunde)	x		Clostridium perfringens	2	x	
0 2 Bsp.	MRSA 252 (A)	-	2	x		b, c, d, e	Geb. 14, R. 101.102		x				
1													
2													
3													
4													
5													
6													
7													
8													
9													
0													

*) a) = durch Einatmen (Tröpfcheninfektion), b) = über Hand/Mund (Schmierinfektion), c) = konjunktival, mukosal, d) = durch Verletzung (Stich- / Biss- / Kratzwunde). e) = Hautkontakt

Für die Richtigkeit der Angaben: